

**STUDIENGANG KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
 MODULBESCHREIBUNG**

Details zum Modul					
Code		Studienjahr			Studiensemester
KKW346		3			6
Bezeichnung		T	A	L	ECTS
Ästhetik		3	-	-	5
Sprache	Deutsch				
Studium	Bachelor	x	Master		Doktor
Studiengang	Kultur-und Kommunikationwissenschaften				
Lehr- und Lernformen	Präsenzlehre				
Modultyp	Pflichtfach		Wahlfach	x	
Lernziele	<p>Ästhetik befasst sich mit dem Schönen im Allgemeinen. In dieser philosophischen Disziplin wird unter anderem über die Errungenschaften der Kultur im Hinblick des ästhetischen Werts reflektiert.</p>				
Lerninhalte	<p>Das Seminar gibt einen Überblick über die philosophische Ästhetik, die die Theorie der ästhetischen Phänomene behandelt. Der Gegenstand der Ästhetik unter den Philosophen ziemlich umstritten. Das Schöne, das Erhabene, die Kunst oder die sinnliche Erkenntnis werden als ihr Gegenstand bestimmt. Obwohl die Philosophen über diese Themen bereits seit der Antike philosophiert hatten, etablierte sie sich als eigenständige Disziplin in der Philosophie relativ spät. Sie wurde von Gottlieb Baumgarten am Ende des 18. Jahrhunderts begründet. Obwohl die Ästhetik inhaltlich auf die Erfahrung fokussiert ist, geht es dabei nicht um die Analyse der einzelnen ästhetischen Gegenstände, sondern um die Erkenntnis über die theoretischen Grundlagen und allgemeinen Begriffen.</p>				

	In diesem Sinne wird in der Ästhetik mit den umfassenden Fragen: Ist Wahrnehmung eine Form der Erkenntnis? Was ist Kunst? Was ist ästhetische Erfahrung und ästhetisches Urteil? Haben die Gegenstände ästhetische Eigenschaften? etc. In diesem Seminar wird in die Theorien und Strömungen der philosophischen Ästhetik eingeführt	
Teilnahmevoraussetzungen	-	
Koordination	Dr. Muhammet Sait Duran	
Vortragende(r)	Dr. Muhammet Sait Duran	
Mitwirkende(r)	-	
Praktikumsstatus	-	
Fachliteratur		
Bücher / Skripte	Reicher, Maria E. (2010): Einführung in die philosophische Ästhetik, Darmstadt Tunali, İsmail (2012): Estetik, İstanbul: Remzi Kitabevi.	
Weitere Quellen		
Lernmaterialien		
Dokumente		
Hausaufgaben		
Prüfungen		
Zusammensetzung des Moduls		
Sozialwissenschaften		100%
Bewertungssystem		
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote(%)
Zwischenprüfung	1	40
Quiz	-	-
Hausaufgaben	-	-
Anwesenheit	-	-

Übung	-	-
Projekte	-	-
Abschlussprüfung	1	60
Total		100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand

Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	3	42
Selbststudium	14	4	56
Hausaufgaben	14	3	42
Präsentation / Seminarvorbereitung	-	-	-
Zwischenprüfungen	1	2	2
Übung	-	-	-
Labor	-	-	-
Projekte	-	-	-
Abschlussprüfung	1	2	2
Summe Arbeitsaufwand			144
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / 28)			5

Lernergebnisse

1	Das Seminar soll inhaltliche und methodische Grundkenntnisse der philosophischen Ästhetik vermitteln.
2	Die Teilnehmer/innen sollen durch die Perspektive der Ästhetik die Fähigkeit erlangen, über die subjektive Erfahrung analytisch und selbstreflexiv zu denken.
3	
4	
5	

Wöchentliche Themenverteilung

1	Was ist Ästhetik?
2	Ästhetisches Subjekt und ästhetische Haltung
3	Ästhetisches Subjekt und ästhetische Haltung
4	Was ist ein ästhetisches Objekt?
5	Ästhetisches Objekt: Phänomenologischer und ontologischer Ansatz, ästhetisches Objektverständnis
6	Ästhetisches Objekt: Ästhetisches Objekt Verständnis des marxistischen und meta-ästhetischen Ansatzes
7	Ästhetisches Objekt: Strukturalismus, Rezeptionsästhetik und Frankfurter Schule
8	Ästhetischer Wert: Metaphysisches Verständnis von Schönheit
9	Ästhetischer Wert: Ontologischer Begriff der Schönheit
10	Ästhetischer Wert: Objektive Eigenschaften der Schönheit
11	Ästhetischer Wert: Ruhm, Tragisch, Lustig
12	Was ist ein ästhetisches Urteil?
13	Ästhetisches Urteil: Kants Verständnis des ästhetischen Urteils
14	Ästhetisches Urteil: Das Problem der Gültigkeit des ästhetischen Urteils
15	Allgemeine Auswertung

Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)

	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	4	4	3	4	4		
2	4	4	3	4	4		
3	4	4	3	4	4		
4	4	4	3	4	4		

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2:Niedrig 3: Mittel 4:Hoch 5:Sehr Hoch

Erstellt von:	Wiss. Mit. İpek Kesici
Datum der Aktualisierung:	21.04.2021

